

KULTCROSSING Kurzfilmfest für Schüler

Das dritte Schüler-Kurzfilmfest „mov“ präsentiert das gemeinnützige Kölner Bildungsunternehmen KultCrossing an den beiden letzten Schultagen vor den Sommerferien, am 12. und 13. Juli, ab 9 Uhr im Filmforum des Museums Ludwig, Bischofsgartenstraße 1. Die Filmbildungsreihe für Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse soll Spaß machen und das Genre des Kurzfilms als unterrichtstaugliches Format etablieren. Die Jugendlichen sind zum Anschauen der Kurzfilme, zum Analysieren und zu Gesprächen mit Regisseuren eingeladen und können viel über die unterschiedlichen Berufsgruppen erfahren, die zur Entstehung eines Films beitragen. Zudem geht es um Finanzierung, Management, Technik, Vertrieb und Marketing.

Wie Christa Schulte, ehrenamtliche Geschäftsführerin der KultCrossing GmbH, sagt, steht in diesem Jahr Zwischenmenschliches im Blickpunkt bei „mov“, etwa bei Darstellungen einer brennenden Schüler-Lehrer-Begegnung, der Eltern-Kind-Beziehung oder klassischer Liebesverhältnisse. Projektpartner für das aktuelle Festival sind das Wagenaar Projekt- und Medienkontor Emden und der Verein KurzFilmFreunde Köln. Gefördert wird „mov“ von Unitymedia NRW GmbH und der Medienstiftung Kultur Köln. Lehrerinnen und Lehrern sollten ihre Klasse rechtzeitig für einen der Festivaltage anmelden. (bl)

kontakt@kultcrossing.de